Di. 10.11.2026, 19:30,
Bammental, kath. Gemeindehaus
Mennonitengemeinde im Rahmen der ACK-Friedensdekade in Kooperation mit dem Bildungswerk

Dann war mein Leben nicht umsonst

Martin Luther Kings Weg von Montgomery 1955 nach Memphis 1968
Dokumentarfilm, USA 1970, 135 min
Regie: Sidney Lumet, Joseph L. Mankiewicz

Bewegende Dokumentaraufnahmen schildern das öffentliche Leben und Wirken des Bürgerrechtlers Martin Luther King. Beginnend mit dem Montgomery Bus Boycott 1955, über die Freedom Rides in frühen 1960ern und die berühmte Rede in Washington 1963 (I Have a Dream) wird Kings Rolle in der Organisation des gewaltfreien Widerstandes in Chicago und bei den Demonstrationen von Selma/Alabama dokumentiert, ebenso die Verleihung des Friedensnobelpreises 1964. Der Film schließt mit dem tödlichen Attentat auf King in Memphis, Tennesee 1968 und der bewegenden Trauerfeier. – Deutlich wird die Synthese von Disziplin und Spiritualität in der Vorbereitung und Durchführung der gewaltfreien Aktionen.